



Presseinformation

Nr. 74-19

Wiesbaden, 19. Juni 2019

Mit der Starken Heimat gewinnt jede der 444 Kommunen in Hessen – auch die Stadt Kassel und alle Kommunen im Kreis Kassel

**Finanzminister stellt Modellberechnungen vor:
Kassel, Kreis und kreisangehörige Kommunen
gewinnen demnach zusammen fast 14 Millionen Euro**

„Solidarisch, gerecht und eine konkrete Unterstützung für unsere Kommunen: Das ist die Starke Heimat Hessen. Das Land verzichtet ab dem kommenden Jahr auf rund 400 Millionen Euro, die es bislang von den Kommunen erhalten hatte. Das Geld steht nun Jahr für Jahr komplett der Kommunalen Familie zur Verfügung. Jede unserer 444 Kommunen gewinnt dadurch. Vor allem profitieren aber die Hessinnen und Hessen, denn für sie können die Kommunen mit dem Geld wichtige Aufgaben wie die Kinderbetreuung, umweltfreundliche Mobilität und die Digitalisierung noch besser anpacken – auch in Stadt und Kreis Kassel“, sagte Hessens **Finanzminister Dr. Thomas Schäfer** heute anlässlich der 1. Lesung des Starke Heimat-Gesetzes im Landtag in Wiesbaden.

Die **Starke Heimat Hessen** ist ein neues Programm, um die 444 Kommunen in Hessen – Landkreise, Städte und Gemeinden – weiter zu stärken. Rund 400 Millionen Euro mehr jedes Jahr stehen den Kommunen dadurch zur Verfügung – Tendenz steigend. Bislang mussten die Kommunen diese Summe ans Land zahlen, als so genannte erhöhte Gewerbesteuerumlage. Ende 2019 läuft diese vom Bund vorgegebene Regelung zwar aus. Mit dem Finanzplanungserlass des Hessischen Innenministeriums bereits aus dem September 2018 wurde aber allen Kommunen in Hessen mitgeteilt, dass von einer ungeschmäleren Fortgeltung der Rechtslage auszugehen ist. Die Kommunen mussten bislang also davon ausgehen, auch in den kommenden Jahren Geld im Umfang der erhöhten Gewerbesteuerumlage ans Land abgeben zu müssen.

„Diese Zahlungen an das Land werden nun dank der Starken Heimat hinfällig. Das Land verzichtet auf Einnahmen in Höhe von rund 400 Millionen Euro. Als Finanzminister sehe ich diese Belastung des Landeshaushaltes nicht gern. Wir können und wollen uns diese weitere Unterstützung der Kommunen aber leisten“, sagte Finanzminister Schäfer.

„Jeder einzelne Kämmerer, jede einzelne Bürgermeisterin musste für den Haushalt 2020 mit weiteren Abgaben aus der Gewerbesteuer an das Land planen. Das sah die Erlasslage eindeutig vor. Nun bleibt das Geld komplett in der Kommunalen Familie und jeder einzelne Ort erhält mehr Geld als bisher – das ist die Starke Heimat Hessen“, erklärte Schäfer.

Starke Heimat Hessen

Rund 400 Millionen schwer ist das Programm Starke Heimat Hessen im kommenden Jahr.

50 Prozent des Geldes steht für konkrete und wichtige Aufgaben der Kommunen zur Verfügung, unterstützt sie etwa bei Kinderbetreuung, Gesundheitsversorgung und Digitalisierung.

25 Prozent gehen in den Kommunalen Finanzausgleich (KFA) und erhöhen die Schlüsselmasse, die vor allem den finanzschwachen Kommunen zugutekommt. Der KFA wird dadurch noch gerechter und die Finanzkraftunterschiede zwischen den Kommunen geringer.

25 Prozent der bisherigen Umlage verbleiben direkt bei den Kommunen. Sie haben das Geld zur freien Verfügung. Davon profitieren vor allem gewerbesteuerstarke Kommunen.

Hessisches Ministerium der Finanzen

Starke Heimat Hessen
400 Millionen Euro für die Kommunen

STARKE HEIMAT HESSEN

- Einführung der **Heimatumlage**, die wie die erhöhte Gewerbesteuerumlage wirkt, jedoch nur 75 Prozent des bisherigen Aufkommens generieren soll – und komplett den Kommunen zugute kommt.
- Die freiwerdenden Mittel aus der erhöhten Gewerbesteuerumlage werden im Verhältnis 50:25:25 verteilt:

▪ 50 Prozent für konkrete Projekte	rd. 200 Mio. Euro
▪ 25 Prozent für Aufstockung des KFA	rd. 100 Mio. Euro
▪ 25 Prozent verbleiben direkt den Kommunen	rd. 100 Mio. Euro
	rd. 400 Mio. Euro

Die Mittel aus dem Wegfall der erhöhten Gewerbesteuerumlage bleiben in der Kommunalen Familie und kommen allen Kommunen zugute.

Erste Modellberechnung zeigt Wirkung der Starken Heimat

Klar ist: Jede Kommune wird ab 2020 mehr Geld haben, da sie die erhöhte Gewerbesteuerumlage nicht mehr ans Land abführen muss. Wie hoch genau der Gewinn sein wird, hängt unter anderem von den zu erwartenden Steuereinnahmen und dem im kommenden Jahr gültigen Kommunalen Finanzausgleich ab. Zudem wird von den zuständigen Ministerien derzeit erarbeitet, nach welchen Kriterien die rund 200 Millionen Euro, die zur Unterstützung konkreter Aufgaben unter anderem bei Kinderbetreuung, umweltfreundlicher Mobilität und der Digitalisierung vorgesehen sind, auf die Kommunen verteilt werden.

Aufgrund vielfacher Nachfragen aus den ersten Regionalkonferenzen des Finanzministers mit den Kommunen, hat das Finanzministerium anhand der derzeit aktuell verfügbaren Datenlage modellhaft berechnet, wie sich die Zuwächse bei zwei Teilaspekten der Starken Heimat auswirken würden: den Gewerbesteuereinnahmen und den Schlüsselzuweisungen im Kommunalen Finanzausgleich, für die je rund 100 Millionen Euro vorgesehen sind.

„Die Summen zeigen nicht, was 2020 in den Kommunen mehr ankommen wird. Ohne hellseherische Fähigkeiten kann das derzeit niemand auf den Euro genau berechnen. Die Zahlen zeigen aber modellhaft, wie die Starke Heimat wirkt, dass jede Kommunen gewinnt und in welchen Größenordnungen wir uns dabei bewegen“, sagte Finanzminister Schäfer zur Erklärung. „Alle Kommunen werden in 2020 bessergestellt: die gewerbesteuerstarken behalten einen Teil ihrer hohen Gewerbesteuereinnahmen und finanzschwache erhalten höhere Schlüsselzuweisungen. Dazu profitieren alle hessischen Kommunen von der Unterstützung der konkreten Projekte. Die dafür vorgesehenen 200 Millionen Euro sind in die Modellberechnung noch gar nicht eingeflossen!“

So sehen die Modellberechnungen für die Stadt Kassel, den Landkreis und seine Kommunen aus:

GKZ	Kommunen	Zuwachs der Gewerbesteuereinnahmen	Zuwachs bei den Schlüsselzuweisungen im KFA	Zuwachs insgesamt
-----	----------	---------------------------------------	---	-------------------

06611000	KASSEL, DOCUMENTA-STADT	3.052.386	5.148.458	8.200.844
----------	-------------------------	-----------	-----------	------------------

06633000	LANDKREIS KASSEL	-	1.986.099	1.986.099
06633001	AHNATAL	21.179	85.364	106.543
06633002	BAD KARLSHAFEN, STADT	22.211	45.937	68.148
06633003	BAUNATAL, STADT	192.454	171.729	364.182
06633004	BREUNA	13.730	40.349	54.079
06633005	CALDEN	66.486	77.981	144.467
06633006	BAD EMSTAL	11.142	65.775	76.918
06633007	ESPENAU	10.609	64.969	75.578
06633008	FULDABRUECK	60.364	57.394	117.759
06633009	FULDATAL	29.751	167.206	196.957
06633010	GREBENSTEIN, STADT	11.903	72.962	84.865
06633011	HABICHTSWALD	25.846	45.376	71.222
06633012	HELSA	7.658	71.076	78.733
06633013	HOFGEISMAR, STADT	86.719	264.091	350.809
06633014	IMMENHAUSEN, STADT	45.305	63.216	108.522
06633015	KAUFUNGEN	101.687	99.566	201.253
06633016	LIEBENAU, STADT	10.674	43.547	54.221
06633017	LOHFELDEN	127.864	89.900	217.764
06633018	NAUMBURG, STADT	19.686	54.459	74.145
06633019	NIESTE	2.598	24.002	26.600
06633020	NIESTETAL	111.853	6.254	118.107
06633021	OBERWESER	16.025	39.683	55.708
06633022	REINHARDSHAGEN	13.204	63.406	76.610
06633023	SCHAUENBURG	38.501	109.751	148.252
06633024	SOEHREWALD	15.193	53.631	68.824
06633025	TRENDELBURG, STADT	11.340	69.840	81.180
06633026	VELLMAR, STADT	66.694	295.071	361.764
06633027	WAHLSBURG	2.751	34.888	37.639
06633028	WOLFHAGEN, STADT	76.738	211.486	288.224
06633029	ZIERENBERG, STADT	21.841	73.108	94.950
	Summe	1.242.004	4.548.118	5.790.122

Stadt, Kreis und kreisangehörige Kommunen gewinnen demnach zusammen **13.990.966 Euro**.

Die Zahlen für alle 444 Kommunen können Sie einer Übersicht entnehmen, die im Internet zu finden ist:

starkeheimat.hessen.de
